

Ausschreibung für den Preis der Förderer des Instituts für empirische Wirtschaftsforschung für 2020

Der im Jahr 1989 geschaffene Preis der Förderer des Instituts für empirische Wirtschaftsforschung an der Universität des Saarlandes wird in einem zweijährigen Rhythmus vergeben. Zum ersten Mal geschah dies 1991.

Der Preis ist mit bis zu 10.000 Euro dotiert und wird aus Mitteln der Gesellschaft der Förderer des Instituts für empirische Wirtschaftsforschung an der Universität des Saarlandes e.V. finanziert, d.h. von zurzeit etwa 60 Unternehmen, Steuerberatern und Wirtschaftsprüfern sowie Organisationen der Wirtschaft, vor allem des Saarlandes. Der Preis kann geteilt werden.

Der Preis wird vergeben zur Auszeichnung hervorragender wissenschaftlicher Arbeiten, die im Institut für empirische Wirtschaftsforschung oder im Kontakt mit ihm entstanden sind. Themengebiete sind somit: Internationales Marketing, Handel, Konsum- und Verhaltensforschung, Steuerlehre, Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftsprüfung. In Betracht kommen insbesondere

- ◆ Habilitationsschriften,
- ◆ Dissertationen,
- ◆ Master-/ Diplomarbeiten,
- ◆ sonstige wissenschaftliche Publikationen.

Besonderer Wert wird auf Arbeiten gelegt, welche in Kontakt mit Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft erstellt worden sind.

In den Wettbewerb 2020 werden wissenschaftliche Arbeiten einbezogen, die in der Zeit

vom 01. April 2018 bis 31. März 2020

erstellt, vorgelegt oder veröffentlicht worden sind.

Spätester Termin zur Einreichung der Arbeit: 15. April 2020

Die Arbeiten sind einzureichen bei

**Gesellschaft der Förderer des IfeW
c/o Institut für Handel & Internationales Marketing (H.I.MA.)
- Herrn Patrick Klein -
Universität des Saarlandes
Campus, Gebäude A5.4, Raum 134
66123 Saarbrücken.**

Eine wissenschaftliche Arbeit kann nur für einen der vom Institut für empirische Wirtschaftsforschung verliehenen Preise eingereicht werden. Die **Preisverleihung** findet voraussichtlich im **Herbst 2020** statt. Die Entscheidung der Jury ist unanfechtbar. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.